

● HAINBURG

umbild

Ausgabe Juli 2016



Foto: A. S.

Liebe Hainburgerinnen!

Liebe Hainburger!



Nach dem gesundheitsbedingten Rücktritt von Bürgermeister Josef Zeitelhofer, wurde ich am 24.5.2016 mit großer Mehrheit zum neuen Bürgermeister und Stadträtin Silvia Zeisel zur neuen Vizebürgermeisterin gewählt. In den Stadtrat wurde Gemeinderat Gerhard Gumprecht gewählt und Frau Eva Zatko neu in den Gemeinderat nominiert.

Ich übernehme das verantwortungsvolle Amt des Bürgermeisters mit sehr viel Demut und Respekt. Die überparteiliche Zusammenarbeit im Gemeinderat ist mir ein großes Anliegen, denn nur gemeinsam können wir die zukünftigen Herausforderungen in unserer Stadt lösen.

Pendlerfreundliche Öffnungszeiten, die interaktive Bürgermeldung werden Ihnen voraussichtlich ab Herbst zu Verfügung stehen. Details werden wir in der nächsten Ausgabe präsentieren.

Das alljährliche Mittelalterfest konnte sich in diesem Jahr über einen Besucherrekord freuen. 10.500 Gäste aus Nah und Fern, ließen sich das mittelalterliche Spektakel nicht entgehen. Vielen Dank an die vielen freiwilligen Helfer, Vereine und Schausteller aus Hainburg.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen einen wunderbaren und erholsamen Sommer!

Ihr Bürgermeister

Helmut Schmid

Fertigstellung Zubau des LK Hainburg

Mit Juni 2016 wird mit der Besiedlung einer Pflegestation und der neuen Küche der Zubau in Betrieb genommen. Bei einem Besuch konnte sich LR Mag. Karl Wilfing davon und von den beginnenden Renovierungsarbeiten des Ost-Traktes ein Bild vor Ort machen.

„Das Landeskrankenhaus am Standort Hainburg wird in den nächsten Jahren umfassend modernisiert und

zu einem Gesundheitszentrum im Osten Niederösterreichs ausgebaut. Insgesamt investieren wir 68 Mio. Euro in den Zubau des LK Hainburg. Wesentliches Ziel dabei ist die Nutzung von größtmöglichen Synergien mit dem unmittelbar angrenzenden Pflegeheim. In der jetzt folgenden nächsten Bauphase wird der gesamte Ost-Trakt generalsaniert. Die Fertigstellung ist im 1. Quartal 2018 geplant. Nach der Renovierung des Süd- und West-Traktes ist die endgültige Fertigstellung des Bauvorhabens bis Ende 2021 geplant“, betont LR Mag. Karl Wilfing.

Zur optimalen baulichen und funktionalen Gestaltung wurden zahlreiche Studien zu Ausbau und Adaptierung zur Umsetzung des Vorhabens erstellt. Dabei erwies sich ein Zubau nordwestlich des bestehenden Pflegeheimgebäudes mit zwei Pflegestationen (Übergangspflege), Mehrzwecksaal, Speisesaal, Cafeteria, zentrale Küche und zusätzlichen Lagerräumen als jene Variante, in der die funktionalen und wirtschaftlichen Aspekte bestmöglich realisiert werden können.

„Der nun fertiggestellte Zubau umfasst die Technik sowie Lagerräume, Garderoben, die neue Küche und zwei Geschosse für Bettenstationen sowie die neue Rettungszufahrt samt Nebenräumen im Ost-Trakt und den neuen Logistikbereich im Kellergeschoss des Süd-Traktes“, so der kaufmännische Direktor Dipl. KH. Betriebswirt Wolfgang Palatinus.

Der Zubau mit den beiden Bettengeschossen im Knotenpunkt zwischen Süd-Trakt des Klinikums und Pflegeheim dient bis zur Baufertigstellung im Jahr 2021 als Ausweichquartier für die Bettenstationen in der Renovierungsphase des bestehenden Klinikums.

Nach der Gesamtfertigstellung der Zu- und Umbauarbeiten am Klinikum, werden die beiden Bettgeschosse des Zubaus dem direkt angrenzenden Pflegeheim zugeordnet.



Foto v.l.n.r.: Kaufm. Dir. Dipl. KHBW Wolfgang Palatinus, Pflegedirektorin Bettina Riedmayer, LR Mag. Karl Wilfing, Ärztl. Dir. Prim. Dr. Lukas Koppensteiner, Bürgermeister Helmut Schmid



Information zur Trinkwasserqualität

Entnahmestelle Auslauf Bauhof

Trinkwasserparameter	Wertebereich	Ergebnis
<u>pH-Wert</u>	6,5 – 9,5	7,4
<u>Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C</u>	2500 µS/cm	525 µS/cm
<u>Gesamthärte</u>	-	16,2 °dH
<u>Carbonhärte</u>	-	14,0 °dH
<u>Calcium</u>	400 mg/l	80,9 mg/l
<u>Magnesium</u>	150 mg/l	21,4 mg/l
<u>Natrium</u>	200 mg/l	16,9 mg/l
<u>Kalium</u>	50 mg/l	2,6 mg/l
<u>Nitrat</u>	50 mg/l	3,1 mg/l
<u>Chlorid</u>	200 mg/l	26,6 mg/l
<u>Sulfat</u>	250 mg/l	38,7 mg/l
<u>Beurteilung</u>		<u>Nicht nachweisbar:</u> Coliforme Bakterien Escherichia coli Enterokokken

Werte Hundebesitzerinnen und -besitzer!

Wir möchten Sie gerne über das aktuelle NÖ Hundehaltegesetz informieren und auf die Verpflichtungen eines Hundehalters hinweisen:

Hunde sind gemäß § 8 Abs. 2 - 4 des NÖ Hundehaltegesetzes an öffentlichen Orten im Ortsbereich, in Siedlungsgebieten, in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Stiegenhäusern und Wohnhausanlagen an der Leine **oder** mit Maulkorb zu führen. Für **Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial** (Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Rottweiler, etc.) besteht hingegen **Leinen- und Maulkorbpflicht**. Letzteres gilt ebenfalls für **auffällige Hunde**, welche bereits Mensch oder Tier durch einen Biss verletzt haben ohne selbst angegriffen oder provoziert worden zu sein. Ausgenommen von der Leinen- und/oder Maulkorbpflicht sind Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde.

Gemäß § 4 des NÖ Hundehaltegesetzes gelten für auffällige Hunde und/oder Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial folgende Anzeigevorschriften:

1. Name und Hauptwohnsitz des/der Hundehalters/in.
2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes sowie der Kennzeichnungsnachweis.
3. Name und Hauptwohnsitz des/der Züchters/in.
4. Größe und Lage der Liegenschaft in welcher der Hund gehalten werden soll.
5. Nachweis der erforderlichen Sachkunde (Hundeführschein) zur Haltung des Hundes.
6. Nachweis der erforderlichen Haftpflichtversicherung (Mindestsumme € 500.000,- für Personenschäden und € 250.000,- für Sachschäden).

Weiters darf der/die Hundehalter/in den Hund nur solchen Personen zum Führen überlassen, die dafür die erforderliche Eignung (insbesondere in körperlicher Hinsicht) und Erfahrung aufweisen.

Die **Exkrememente des Hundes** müssen gemäß § 8 Abs. 2 des NÖ Hundehaltegesetzes vom Hundeführer in den oben genannten Gebieten unverzüglich **beseitigt und entsorgt** werden.

Anmeldung des Hundes:

Gemäß § 4 Abs. 1 des NÖ Hundeabgabegesetzes ist jeder Bürger, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, abgabepflichtig. Die zugeteilte Hundemarke gilt so lange der Hund angemeldet ist. Die Höhe der Abgabe beträgt jährlich gemäß Verordnung des Gemeinderates für auffällige Hunde und Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial € 66,-, für Nutzhunde 6,54 € und für alle übrigen Hunde € 44,-.

Abmeldung des Hundes:

Gemäß § 4 Abs. 9 des NÖ Hundeabgabengesetzes ist hinsichtlich jeden Hundes, welcher abgegeben wurde, abhanden gekommen oder verstorben ist, der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung zu erstatten und die Hundemarke abzugeben bzw. wenn dies nicht möglich ist in der Meldung Auskunft über den Verbleib zu erstatten. Solange die Abmeldung des Hundes nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.

Verstöße gegen das NÖ Hundehaltegesetz werden gemäß § 10 Abs. 1 Zeile 9 und 10 geahndet.

Das NÖ Hundehaltegesetz kann entweder online unter www.noel.gv.at oder im Rathaus eingesehen werden. Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



Ortspolizeiliche Verordnung über die Vermeidung von Lärm und sonstigen Belästigungen

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau hat auf Grund § 33 NÖ Gemeindeordnung 1973 i.d.g.F. unbeschadet bestehender Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes Niederösterreich in seiner Sitzung am 2. Dezember 2010 nachstehende ortspolizeiliche Verordnung beschlossen:

Inhaltsverzeichnis:

- 1. Abschnitt: Allgemeiner Teil
 - § 1 Ziele
 - § 2 Geltungsbereich
 - § 3 Begriffsbestimmungen
- 2. Abschnitt: Besonderer Teil
 - § 4 Verbote
 - § 5 Ausnahmen
 - § 6 Verwaltungsübertretung
- 3. Abschnitt: Schlussbestimmungen
 - § 7 Verfahren
 - § 8 Aufhebung von Rechtsvorschriften
 - § 9 Inkrafttreten

1. Abschnitt: Allgemeiner Teil

Ziele:

§ 1.

Ziel dieser Verordnung ist

- 1. die Einschränkung und Vermeidung von Lärmerzeugung und sonstiger Belästigung.
- 2. die Sicherung und Erhöhung des Lebensstandards in der Gemeinde.

Geltungsbereich:

§ 2.

Diese Verordnung gilt für das gesamte Gemeindegebiet.

Begriffsbestimmungen:

§ 3

Im Sinne dieser Verordnung gilt als

- 1. Nachtzeit: Die Zeit von 22 Uhr bis 6 Uhr.
- 2. Lärmverursachende Bautätigkeit: Der Betrieb von Baumaschinen und der Einsatz von Baugeräten, die geeignet sind im räumlichen Umfeld der Baustelle unzumutbaren Lärm zu verursachen.
- 3. Maschinen: Maschinen, die der Begriffsbestimmung des § 3 Abs. 4 der Maschinen-Sicherheitsverordnung, BGBl. Nr. 306/1994 idF BGBl. II Nr. 282/2008, entsprechen.

2. Abschnitt: Besonderer Teil

Verbote:

§ 4

- (1) Handlungen und Unterlassungen, die geeignet sind Menschen durch Lärm, Staub, Geruch, Abgase, Erschütterungen, Blendung oder Spiegelung örtlich unzumutbar zu belästigen, sind verboten.
- (2) Ob Belästigungen örtlich zumutbar sind, ist nach der Flächenwidmung im Sinne des NÖ Raumordnungsgesetzes und der sich daraus ergebenden zulässigen Auswirkungen auf einen gesunden, normal empfindenden Menschen zu beurteilen.
- (3) Weicht die Flächenwidmung erheblich von den tatsächlich gegebenen Verhältnissen ab, ist zur Beurteilung der örtlichen Zumutbarkeit das räumliche Umfeld der Störungsquelle heranzuziehen.
- (4) Als örtlich unzumutbar gilt jedenfalls
 - 1. der Betrieb von Maschinen zur Gartenpflege während der Nachtzeit, an Samstagen zusätzlich von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr, sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen.
 - 2. der Betrieb von Säge-, Schleif- und Arbeitsmaschinen im Freien während der Nachtzeit sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen.
 - 3. lärmverursachende Bautätigkeit in der Nachtzeit sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen.
 - 4. Lautsprecherwerbung, die nicht der Genehmigung nach straßenrechtlichen Vorschriften bedarf, in der Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr, sowie von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Ausnahmen:

§ 5

- (1) Die Bestimmungen nach § 4 gelten nicht für unerlässliche und unaufschiebbare land- und forstwirtschaftliche Arbeiten
- (2) Der Bürgermeister kann im Einzelfall auf Antrag für lärmverursachende Bautätigkeiten im Sinne des § 4 Abs. 4 Z. 3 eine Ausnahme vom Verbot nach

§ 4 Abs. 1 erteilen, wenn die Tätigkeit im öffentlichen Interesse gelegen ist, oder ein erhebliches privates Interesse des Antragstellers gegeben ist und keine Gesundheitsgefährdung dritter hiervon zu erwarten ist.

Verwaltungsübertretung

§ 6.

Wer einem Verbot nach § 4 zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung gemäß § 10 Abs. 2 Verwaltungsstrafgesetz 1991 in der jeweils geltenden Fassung.

3. Abschnitt: Schlussbestimmungen

Verfahren

§ 7

Die Bestrafung wegen Übertretungen nach § 6 obliegt dem Bürgermeister als Strafbehörde erster Instanz.

Aufhebung von Rechtsvorschriften

§ 8

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung vom 03.07.1992 außer Kraft.

Inkrafttreten

§ 9

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2011 in Kraft.

Wechsel im Notariat Hainburg a.d.Donau

Nach 18-jähriger Tätigkeit als öffentlicher Notar in Hainburg tritt Herr Dr. Bernhard Puhl altersbedingt mit 30. Juni in den Ruhestand.

Erfreulicherweise wurde seine langjährige Mitarbeiterin und gebürtige Hainburgerin Mag. Edda Szakasits, geborene

Gspandl, vom Justizminister per 01.07.2016 zu seiner Nachfolgerin bestellt.

Sie würde sich freuen, wenn sich die Bevölkerung auch in Zukunft vertrauensvoll an das Notariat Hainburg a.d.Donau wenden würde.



Foto: D. Schmid

Die Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau bedankt sich bei Herrn Dr. Bernhard Puhl für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht auf diesem Wege alles Gute für die Zukunft!



Foto: ZVG

Ausbau Fernwärmenetz

Im Jahr 2016 erfolgt durch die EVN Wärme GmbH der weitere Ausbau des Fernwärmenetzes in Hainburg a.d.Donau. Durch diesen Ausbau des Fernwärmenetzes werden künftig die Wohnhausanlagen in der Dorrekstraße, das Kinderheim Landstraße, die Kulturfabrik, das Hotel Altes Kloster und die Wohnhausanlage der SGN Neunkirchen in der Hauergasse mit umweltfreundlicher Wärme versorgt.

Die Bauarbeiten haben bereits am 6. Juni 2016 in der Oppitzgasse mit der Demontage des Gasanschlusses für den ehemaligen Heizcontainer des Einkaufszentrums begonnen. Auf Grund der Länge des zu errichtenden Fernwärmenetzes werden die Bauarbeiten in mehreren Abschnitten durchgeführt. Der Abschluss der Bauarbeiten ist mit der vorläufigen Straßenwiederherstellung für Ende Oktober geplant.

Um eine Beeinträchtigung des Straßenverkehrs weitestgehend zu vermeiden wird die Leitungsstraße entlang der Donaulände größtenteils im Parkstreifen geführt. Lediglich im Bereich Personbahnhof bis nach dem Gasthaus „Zum goldenen Anker“ muss die Fernwärmeleitung in der Fahrbahn verlegt werden. Während der Bauarbeiten wird in diesem Bereich der Verkehr mit einer Ampelregelung einspurig aufrechterhalten.

Im Zuge der Grabungsarbeiten wird die Dorrekstraße als Einbahn geführt. Eine Zufahrt von der Landstraße kommend ist somit nicht möglich. Die Umleitung erfolgt über den Wienertorparkplatz-Baumgartnerweg.

Nach Übermittlung des Bauzeitplanes durch die EVN Wärme GmbH wird dieser auf der Homepage der Stadtgemeinde veröffentlicht.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis für die während der Bauarbeiten auftretenden Behinderungen.



Gesunde Gemeinde Hainburg a.d. Donau



Rückblick

Bei der **Vollmondwanderung Ende April** nahmen 49 kleine und große Wanderer teil. Mit Fackeln ging es auf den Schlossberg, wo die Wanderer von der Arbeitsgruppe Schlossberg verköstigt wurde. Durch die Bewölkung war der Mond leider nur kurz zu sehen.



Foto: GG Hainburg

Zur **Aprilwanderung** rund um den Hundsheimer Berg fanden sich trotz kühlem Wetter etliche Wanderer ein.

Beim **Indoor Kletterkurs** mit **Albert Krenmayr** konnten die TeilnehmerInnen erste Erfahrungen in Materialkunde, Bouldern, Sichern, Seilklettern sammeln und üben.

Die **Kräuterwanderung mit Kochkurs** war wieder sehr erfolgreich, eine große Gruppe lernte mit **Mag. Dorli Schacht Stummer** am Braunsberg verschiedenste Kräuter und Pflanzen kennen und gemeinsam wurde mit den gesammelten Erntungschaften in der Küche der Neuen Mittelschule ein köstliches mehrgängiges Menü zubereitet.

Anne Marie Kubitschek hielt am 11. Mai einen Vortrag über Gefäßreinigung und die wichtige Aufgabe unserer Arterien und Venen in der Hainburger Haydn-Bibliothek. **Mirjam Hanika-Korenjak** zeigte dazu unterstützende Beinübungen.

Aktuelles und Vorschau

Kreativabende bei **Anne Marie Kubitschek**, Dienstag, den 19.07. (Schablonentechnik) und Dienstag, den 2.08. (originelle Schilder) um 18 Uhr, Schönwieserstraße 18.

Anmeldung unter 0676/313 61 17 oder anne-marie-markus@live.at

Mediation mit **Tina Burgwieser** Mittwoch, den 27.07. und 31.08. um 18:30 Uhr, Donaulände 17, Anmeldung unter +43 (0) 676/531 2436 oder per E-Mail an info@effatavita.com

Die **Nordic Walking Treffs** werden mit **Ende Juni ausgesetzt**, da die Teilnehmerzahl sehr gering ist. Plakate und Infos mit Terminen bis November sind nicht mehr gültig!

Wir danken **Trainerin Bettina Gruber** für die professionelle Betreuung der Treffs seit 2008! Den **WalkerInnen** danken wir für Ihr Interesse und hoffen, dass sie sich auch weiterhin gerne in unserer schönen Umgebung bewegen!

Wandertermine mit **Albert Krenmayr** am 25. September, 26. Oktober, 27. November, 31. Dezember. Anmeldung unter 0650/ 9091 777

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Hainburg wünscht Ihnen einen schönen Sommer!

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen erfolgt in Eigenverantwortung!

Wir nehmen Anregungen gerne auf und bemühen uns, diese in Hainburg umzusetzen. Melden Sie sich einfach bei uns!

Kontakt: Arbeitskreisleiterin Christa Fallmann
Mobil: +43 699/8194 0984 oder per Mail: gesundegemeinde-hainburg@gmx.net

Die Termine und Anmeldungen, eventuelle Änderungen, mögliche Kosten etc. können Sie auf Facebook, in unserem Newsletter, und unserer Homepage www.gesundegemeinde-hainburg.at, sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde www.hainburg.at nachlesen.



Freiwillige Feuerwehr Hainburg an der Donau



Besuch des Kindergartens

Am Freitag, den 29.04., besuchte am Vormittag der Kindergarten aus der Burgenlandstraße die Feuerwehr. Dies gab den Kindern die Möglichkeit das Feuerwehrhaus und die Fahrzeuge zu besichtigen. In einem kleinem Stationsbetrieb konnten die Gerätschaften auch getestet werden. Als Highlight hatten die Kinder die Möglichkeit, sich mittels einer Drehleiter Hainburg von oben anzusehen.

Als kleines Geschenk erhielten wir von unseren Besuchern ein selbst gebasteltes Plakat. Ein herzlicher Dank ergeht an die Leiterin des Kindergartens, dass dieser Besuch ermöglicht wurde.

Bezirksflorianifeier in Hollern

Am Freitag, den 06.05., fand in Hollern die diesjährige Bezirksflorianifeier statt. Nach einem kurzen Wortgottesdienst und den Festansprachen wurden zahlreiche Feuerwehrkameraden aus dem Bezirk geehrt. Die Feuerwehr Hainburg a.d.Donau erhielt folgende Verdienstzeichen:

BM Christian Schulz

3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes

LM Turan Gencyigitogl, LM Helmut Serejch
25-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- u. Rettungsdienst

EBR Leopold Edlinger
40-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- u. Rettungsdienst

EOLM Otto Urban
50-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- u. Rettungsdienst

Die FF Hainburg gratuliert den Kameraden zu diesen Ehrungen und wünscht auch für die kommenden Jahre alles Gute!



Foto: FF Hainburg

Ausbildungsprüfung Feuerwehrboote in Gold bestanden

LM Norbert Traxler trat gemeinsam mit einigen anderen Teilnehmern aus dem Bezirk Bruck/Leitha zur Ausbildungsprüfung Feuerwehrboote in der Stufe Gold an und bestand diese als einer der Ersten in Niederösterreich.

Die FF Hainburg gratuliert herzlich!

Fahrzeugbrand in der Hummelstraße

Am 15.05. gegen Mittag wurde die FF Hainburg gemeinsam mit der FF Wolfsthal zu einem Fahrzeugbrand beim Wiener Tor alarmiert.

Ein PKW geriet während der Fahrt in Brand und die Lenkerin konnte sich gerade noch selbstständig aus dem Fahrzeug retten. Der Brand wurde mit schwerer Atemschutzausrüstung gelöscht und ein parkendes Fahrzeug gekühlt, da dies durch die starke Hitze ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Anschließend wurde der PKW mittels Wechselladerfahrzeug auf den örtlichen Bauhof gebracht und sichergestellt. Für diesen Einsatz wurden 25 Mann der beiden Feuerwehren benötigt und die Dauer betrug ca. 1,5 Stunden.



Foto: FF Hainburg

CARITAS-Seniorennachmittag

Jeden 3. Montag im Monat, ab 15.00 Uhr,
im Restaurant Nagreiter, Landstraße 86-88



AG Schlossberg bei Bürgermeister Helmut Schmid

Traditionsgemäß stellt die Arbeitsgruppe Schlossberg dem Bürgermeister alljährlich ihr Arbeitsprogramm vor. In der vergangenen Woche empfing Bürgermeister Helmut Schmid den in der Generalversammlung vom 18.05.2016 neu gewählten Vorstand der Arbeitsgruppe zu diesem Gespräch. Markus Engel, der neu gewählte Sprecher der Gruppe stellte die anderen Vorstandsmitglieder vor, die den Generationenwechsel in der Arbeitsgruppe dokumentieren: Sprecher-Stv. sind Dieter Nedelik und Mario Simoncsics, Kassier Markus Elsner, Kassier-Stv. Dr. Bernhard Puhl, Schriftführer Alexander Kroiss, Schriftführer-Stv. Fritz Karches. Letzterer bedankte sich als scheidender Sprecher der Gruppe bei der Stadtgemeinde für die langjährige gute Zusammenarbeit und Unterstützung und überreichte dem Bürgermeister die Dokumentation „40 Jahre Arbeitsgruppe Schlossberg“, in der alle Aktivitäten und Schwerpunkte des erfolgreichen 40. Bestandsjahres 2015 präsentiert werden. Markus Engel verwies dann auf die Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit, in der die begonnenen Projekte der virtuellen Rekonstruktion, der Ringmauerabdeckungen und der digitalen Vermessung der Burg weitergeführt werden sollen. Die gruppeninterne Neustrukturierung und Aufgabenverteilung, aber auch eine Standortbestimmung und Neuorientierung werden ebenso wesentliche Themen sein. An die Stadtgemeinde sprach er die Bitte um weitere Unterstützung und positive Zusammenarbeit aus, die man auch mit dem Bundesdenkmalamt und der Kulturabteilung des Landes NÖ aufrecht erhalten will. Bürgermeister Schmid bedankte sich seitens der Stadtgemeinde bei der Arbeitsgruppe Schlossberg für die langjährigen Bemühungen und versicherte, dass die Gemeinde für die Anliegen der Gruppe stets ein offenes Ohr haben werde.



Foto: AG Schlossberg

Foto v.l.n.r.: Dr. Bernhard Puhl, Alexander Kroiss, Markus Elsner, Dieter Nedelik, Bürgermeister Helmut Schmid, Markus Engel, Fritz Karches, Mario Simoncsics

2016 war auf dem Schlossberg heuer schon Einiges los:

Archäologische Grabung:

Anfang März wurde im Zwinger-West von einem Archäologenteam in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt eine Grabung durchgeführt. Untersucht wurde ein Abschnitt der Zwingermauer, der noch nicht ergänzt oder saniert wurde, um Auskunft über die Beschaffenheit, die Baustruktur und die Bauzeit zu erhalten. Ersten Kenntnissen nach zu schließen dürfte dieser Zwingerabschnitt ins späte 13. Jahrhundert zu datieren sein. Einige interessante Fundstücke werden noch bearbeitet, die Arbeitsgruppe möchte sie dann im Turm ausstellen.

Frühjahrsputz

Der traditionelle Frühjahrsputz auf dem Schlossberg wurde am 23.04.2016 in Angriff genommen. Wie immer unterstützten zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer die Mitglieder der Arbeitsgruppe. Diesmal wurden auch vier Asylwerber zur Mitarbeit eingeladen. Glücklicherweise hielt das Wetter und alle Vorhaben konnten erledigt werden. Somit ist die Anlage auf dem Schlossberg wieder ein Schmuckkasterl, wie Bürgermeister Josef Zeitelhofer bei seinem Besuch feststellt. Er dankte allen für den Einsatz



Foto: AG Schlossberg

Star Wars - „Episode Schlossberg“

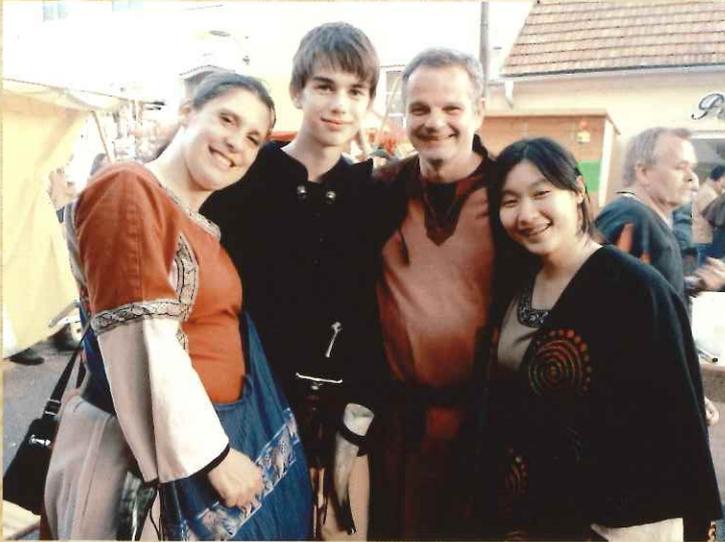
Einiges Aufsehen erregten am 23.05.2016 die Mitglieder der Star-Wars-Gruppe, die sich auf Initiative des neuen Kassiers Markus Elsner zu einem Treffen auf der Burg eingefunden hatten. Das Fotoshooting in den originalgetreuen Kostümen entwickelte sich zu einer viel bestaunten und fotografierten Attraktion für die zahlreichen Schlossbergbesucher.



Foto: AG Schlossberg

Impressionen vom Mittelalterlichen Spektakel am 15. und 16. Mai 2016

Am 15. und 16. Mai 2016 fand heuer zum 6. Mal das Mittelalterfest auf der Freieung statt. Zu den zahlreichen Attraktionen zählten neben Akrobaten, Gauklern und Musikgruppen auch die Irish Folk Band Paddy Muphy, die in ihrem Freiluftkonzert eine tolle Show lieferte. Händlerstände, Garbräter und Wanderbäcker rundeten das Erlebnis Mittelalter ab. Weitere Fotos finden Sie auf unserer Facebook-Seite und auf www.hainburg.at



Impressionen vom Mittelalterlichen



Spektakel am 15. und 16. Mai 2016



Impressionen vom Mittelalterlichen Spektakel am 15. und 16. Mai 2016



Stockschützenverein B.D. Altenburg-Hainburg/Donau

Herren holen Titel in der Unterliga

Große Freude herrschte bei der Mannschaft SSV B.-D. Altenburg-Hainburg/D. (Markus und Christoph Kaufmann, Johannes Reßler, Alexandar Prochazka und Franz Lackner) am Ende des zweiten Tages der Unterliga Süd Meisterschaft, welche am 05. und 06.12.2015 in der Eissporthalle Zöbern ausgetragen wurde. Mit 38:10 Punkten und der Quote von 1,731 holte man sich den Meistertitel vor der Mannschaft des 1. ESV Bad Fischau (36:12/1,813) und der SG Mühlfeld Elite (33:15/1,690) und stieg damit in die 2. Landesliga auf.

Schon am ersten Tag verlor man nur zwei Partien und lag einen Punkt hinter dem Leader der SG Mühlfeld Elite. Am zweiten Tag kam man ein wenig „holprig“ ins Spiel, steigerte sich aber mit Fortdauer des Turniers und stand zwei Runden vor Schluss als Aufsteiger fest. Die Meisterschaft der 2. Landesliga wurde am 09. und 10.01.2016 in der Eisporthalle Amstetten ausgetragen.



Foto: SSV

U23 holt Landesmeistertitel

Eine hervorragende Leistung bot die U23 Mannschaft des SSV bei der am 12.12.2015 in der TVN Halle in St. Pölten ausgetragenen Landesmeisterschaft. Katharina Zapletal, Markus und Christoph Kaufmann, sowie Alexandar Prochazka zeigten eine starke Leistung und standen bereits vor dem letzten Spiel als Sieger fest.

Mit 10:2 Punkten und einer Quote von 1,547 verwies man die Mannschaft des 1. ESV Bad Fischau/Brunn auf Platz zwei. Dritter wurde die Auswahlmannschaft West 1. Somit konnte die Mannschaft des 1. SSV am 16.01. 2016 bei der Österreichischen Meisterschaft in St. Pölten teilnehmen.



Foto: SSV

Erfolg bei der Ziel-Winter-Bezirksmeisterschaft am 22.12.2015

Mit guten Leistungen überzeugten die Jugendentale des SSV bei der Ziel-Winter-Bezirksmeisterschaft welche am 22.12.2015 auf der Eisportanlage in Mödling ausgetragen wurde.

Angelo Dorner holte mit 130 Punkten den Titel vor David Bagyura (122) und Timon Wimmer (103). Vierte wurde Veronika Christ mit 102 Punkten.



Foto: SSV

Katharina Zapletal konnte ebenfalls eine gute Leistung im Damenbewerb erbringen. Mit 242 Punkten konnte Sie den zweiten Platz belegen. Erste wurde Martina Weigert vom ASKÖ Mödling mit 289 Punkten und Dritte wurde Elisabeth Paulitschke mit 232 Punkten.



Foto: SSV

Johannes Reßler wurde mit 281 Punkten Zweiter im Herrenbewerb hinter Hannes Hierzberger vom KSV Flughafen Wien (282 Punkte) und holte ebenfalls Silber für den SSV in diesem Bewerb.

Stadtmuseum Wienertor feiert sein 80-jähriges Bestehen

Bereits im Jahre 1923 beschäftigte sich der Beamte der Hainburger Tabakfabrik, Franz Thier, mit der Erforschung der Geschichte unserer Heimatstadt und richtete 1927 in der Volksschule einen Ausstellungsraum ein. 1935 übersiedelte diese Ausstellung von der Volksschule in das Sparkassengebäude.

Im Rahmen von äußerst notwendigen Renovierungsarbeiten am Wienertor wurden auch geeignete Räumlichkeiten für die Unterbringung der Ausstellungen adaptiert und das Museum konnte am 29. Juni 1936 in aller Stille eröffnet werden. Anfangs nur auf 2 Geschossen und im weniger gefährdeten linksseitigen Teil des Tores, wie der Grenzbote vom 7. Juni 1936 schrieb.

In den Kriegsjahren wurde das Museum geschlossen, die Sammlung in Kisten verpackt und im Pfarrhofkeller gelagert. Die Museumsräumlichkeiten wurden als Luftschutzräume ausgestattet. Erst 1947 konnte die Ausstellung wieder im Wienertor installiert werden.

1960 konnte aus Mitteln der Stadtgemeinde das dritte Geschoss für die Ausstellungen erschlossen und der interessante Dachstuhl damals auch begehbar gemacht und mit Scheinwerfern ausgeleuchtet werden.

1977 wurde das Museum wegen dringender Sanierungsmaßnahmen am Bauwerk wieder geschlossen und erst zum 300-Jahr-Jubiläum der Türkenbelagerung im Jahre 1983 von der 1981 gegründeten Arbeitsgruppe Stadtmuseum Wienertor wieder eröffnet.

Zahlreiche Sonderausstellungen prägen den Museumsbetrieb. Die Sonderausstellung 2016 hat die Geschichte der Pionier-Kadettenschule zum Thema und zeigt neben noch nie publizierten Fotos, einige schöne, sehr persönliche Ausstellungsstücke eines Hainburger Pioniers.

Zum 80-jährigen Jubiläum hat die Arbeitsgruppe Stadtmuseum Wienertor das Fotoalbum der Pionier-Kadettenschule zum Regierungsjubiläum Kaiser Franz Josefs aus dem Jahr 1908 neu aufgelegt. Dieses schöne Buch mit Abbildungen ist im Museum, im Infobüro und in der Haydnbibliothek um 18 Euro zu erwerben.

Geöffnet ist das Museum von Mai bis Oktober an jedem Sonn- und Feiertag von 12.30 - 17.30 Uhr.



Foto: ZVG

Erfolg für die Hainburger Segelflieger

Vom 5. – 8. Mai fanden der 1. und 2. Bewerb der österreichischen Staatsmeisterschaften im Präzisionsflug am Flugplatz Spitzerberg statt. Gleichzeitig wurden auch die NÖ Landesmeisterschaft ausgetragen. Mehr als 50 Piloten, Schiedsrichter, Funktionäre des Aero-clubs und Angehörige waren 3 Tage lang Gäste im Flugsportzentrum Spitzerberg.

Bei diesen Flügen geht es um sekundengenaues Überfliegen von Bodenzielen, Fotoerkennungen aus der Luft, punktgenaues Landen und um präziseste, sekundengenaue (!) Navigation. Walter Hartl, normalerweise mit schwererem Gerät unterwegs, er ist von Beruf Lokomotivführer, beherrscht sichtlich auch sein doch weit sensibleres Fluggerät perfekt.

Manfred Kunschitz, Generalsekretär des österr. Aeroclubs und gleichzeitig auch Teilnehmer am Wettbewerb, lobte die, den Hainburger Segelfliegern übertragene, perfekte Organisation.

Sensationssieger wurde Walter Hartl von der Segelfliegergruppe Spitzerberg Hainburg, Der frischgebackene Landesmeister aus Wolfsthal setzte sich gegen erfahrene Konkurrenten durch.



Foto: ZVG

Foto v.l.n.r.: Sieger Walter Hartl, Obmann Rudi Wenighofer, Leiter des FSZ Wolfgang Oppelmayer

Neues aus der Haydn-Bibliothek

Seit drei Jahren vermittelt die "Leseumwelt" Literatur zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit verpackt in Unterhaltung, Spannung, Spaß und Spiel in der Haydn-Bibliothek. Nun wurden vom Land NÖ weitere 50 Medien kostenlos für die interessierten Leser zur Verfügung gestellt.



Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek laden Sie ein, dieses aktuelle Medienangebot zu nutzen!



Foto: Haydn-Bibliothek

Am 4. Mai trafen sich 15 mutige LeserInnen in der Haydn-Bibliothek, um in der "Nacht der Vampire" Gruseliges zu erleben. Unter der Leitung von Bibliothekarin Christine Holzleitner wurden gutartige Gruselmonster gebastelt, der wunderbare Vampirkekuchen von Ingrid Oth verspeist, blutroter Traubensaft, bereitet von Grete Pavlata getrunken und grausige Tatsachen von Graf Vlad Dracul gehört, ehe sich die Schar aufmachte, durch das nächtliche Hainburg zu wandern. Beschützt von den Erwachsenen passierten alle das sagenumwobene Fischerdorf und erreichten schließlich wohlbehalten das Wienertormuseum. Renate Glaw erklärte Wissenswertes zu den jahrtausendealten Skelettfunden und der Kinderstube der Fledermäuse im Dachgebälk des Wienertores. Müde, doch bis Mitternacht hellwach wurde die mutige Bande mit einer Urkunde belohnt und zu später Stunde von den Eltern abgeholt.



Foto: Haydn-Bibliothek

Haydn-Bibliothek



**Ihr Treffpunkt
im Alten Kloster!**

Bücher, Hörbücher, DVDs,
Zeitschriften, Internetplatz,
e-Medien, Lesungen, Vorträge
ständiger Bücherflohmarkt

Wir sind für Sie da:

Fabriksplatz 1a
2410 Hainburg a.d. Donau
Tel.: 02165 / 62 111 - 81 / - 82
buecherei@hainburg-donau.gv.at
www.hainburg.bvoe.at

Dienstag 11.00 - 15.00
Donnerstag 17.00 - 19.00
Freitag 10.00 - 13.00

CHRISTIAN NEDELIK



**GAS - WASSER - HEIZUNG
INSTALLATEUR**

0699 / 127 366 45

CHRISTIAN@NEDELIK.AT WWW.NEDELIK.AT
2410 HAINBURG / D. - STROMSTRASSE 7



Inhaber Gertrude und Franz Csucker

Perfekt
FENSTER

Perfekt Fenster Handels Ges.m.b.H.
A-2410 Hainburg, Donaulände 35
Telefon: 02165/63 193, Fax: 02165/67 63 194
E-Mail: office@perfekt-fenster.at

www.perfekt-fenster.at



**GLASBAU
OTTO**

Bau-Design u. Kunstglaserei



- Küchenrückwände aus Farbglass
- Glasduschen nach Maß
- Glas/Edelstahlgeländer
- Glasvordächer
- Spiegel
- begehbare Gläser
- Bildeinrahmung nach Maß
- Reparaturverglasungen mit Direktabrechnung Versicherung

2410 Hainburg/D.
Haydnplatz 2
02165/62239
Office@glas-otto.at
www.glas-otto.at

MEISTER & PILGRAM



GmbH
Immobilientreuhänder

2410 Hainburg/D.: Hauptplatz 10
e-mail: immobilien@meister-pilgram.at
www.meister-pilgram.at

Verwaltung

Hauservice

Vermittlung

02165 / 67 297

0664 / 43 21 283

GENC
INSTALLATIONEN

SANITÄR

HEIZUNG

ALTERNATIVANLAGEN



Erkan Genc

Inhaber

Adolf Eder Gasse 6
2410 Hainburg/D.

0699 / 101 38 581

office@genc-installationen.at

www.genc-installationen.at

Tischtennis

Jeden Donnerstag von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
im alten Turnsaal der NÖ Mittelschule Hainburg
Kontakt und Infos: Karl Putz, 02165 / 63 956

Treffen der

Adipositas Selbsthilfegruppe Hainburg

Jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr
im Aufenthaltsraum im 4. Stock des
Landesklinikums Hainburg



DIE MITTELALTERSTADT
AN DER DONAU

TOURISMUS- und GÄSTEINFORMATIONSBÜRO

Ungarstraße 3, 2410 Hainburg a.d. Donau
Tel.: +43 (0) 2165 / 62111 - 23

**Öffnungszeiten von
19. März bis 30. Oktober 2016:**

Mo bis Do: 10.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr
Fr: 10.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 15.00 Uhr
So: 13.00 - 14.00 Uhr

Führungen ab 25. März 2016: Freitag, Samstag und
Sonntag jeweils um 14.00 Uhr (auch mit NÖ-Card)

**Führungen mit Voranmeldung sind
jederzeit möglich!**

Führungen durch die Mittelalterstadt Hainburg

von 25. März - 30. Oktober 2016
jeden Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag

Treffpunkt: 14.00 Uhr Gästeinformationsbüro
Kosten: € 5,- pro Person

Bei Vollmond durch die Mittelalterstadt

Termine:
18.06. - 21.00 Uhr, 16.07. - 21.00 Uhr
20.08.2016 - 20.00 Uhr, 17.09.2016 - 19.00 Uhr

Treffpunkt: Haydnbrunnen am Hauptplatz
Kosten: € 5,- pro Person

**Führungen durch die
Mittelalterstadt Hainburg
mit Betty Bernstein**

finden ab April 2016
jeden 1. Samstag im Monat
jeweils um 14.00 Uhr statt.
Treffpunkt:
Haydnbrunnen am Hauptplatz

Diese Führungen finden zur
selben Zeit auch in slowakischer
Sprache statt!





Der Energiebeauftragte informiert:

Der richtige Mix aus Sonnenschutz, Lüftung und massiven Bauteilen bringt Ihr Haus auch ohne Klimagerät kühl durch den Sommer. Wichtig ist, dass Sie die Hitze erst gar nicht ins Haus lassen.

Anbei finden Sie wertvolle Tipps und Tricks wie man auch im Sommer Räume kühl halten kann.

Glasflächen richtig verschatten:

Die Ausrichtung der Fensterflächen beeinflusst die Raumtemperatur! Süd-Ost und Süd-West orientierte Glasflächen fangen die Sommersonne besonders gut ein und um die Innenräume kühl zu halten hilft hier nur konsequente Verschattung.

Beschattung von außen:

Bäume, Jalousien, Markisen und Dachvorsprünge schützen Glasflächen vor der Hitze. Eine Außenjalousie blockiert drei Viertel der Wärme, eine innenliegende nur ein Viertel.

Speichermasse hilft:

Massive Bauteile puffern Temperaturspitzen ab. Je schwerer die innenliegenden Baustoffe sind, desto langsamer steigt die Innentemperatur bei längeren Hitzeperioden. Prinzipiell gilt: Materialien mit guten Wärmedämmeigenschaften haben wenig Speichermasse und umgekehrt.

Wärmedämmung hält Eigenheim kühl:

Wärmedämmung hält auch die Sommerhitze draußen und die Speichermasse im Inneren bleibt kühl. Dies gilt vor allem bei hitzegefährdeten Konstruktionen (z.B.: Dachschrägen, Flachdächer, etc.)

Teure Klimaanlage:

Ein durchschnittliches Klimagerät verursacht im Monat bis zu € 40,- Stromkosten. Daher sollte man bauliche Maßnahmen oder eine ausreichende Verschattung als Mittel gegen die Überwärmung bevorzugen

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.energieberatung-noe.at



© 02742-22144

Mutter-Eltern-Beratung Neubesetzung

Ab sofort findet die Mutter-Eltern-Beratung jeden 4. Montag um 13.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Übernommen hat diese Aufgabe Frau Dr. Beate Klenk und sie wird alle medizinischen Fragen der Mütter rund um das Kind beantworten. Unterstützt wird Frau Dr. Klenk von Kinderschwester Birgit Zwickelsdorfer.

Die nächsten Termine finden am 25. Juli, 26. September, 24. Oktober und am 28. November statt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister Josef Zeitelhofer, Schwester Birgit Zwickelstorfer, Beate Huber mit Sohn Raphael, Stadtpfarrer Mag. Othmar Posch, Kinderärztin Dr. Beate Klenk

Müll-Sammelaktion Stop Littering

Auf Initiative von Umwelt-Stadträtin Elisabeth Staffenberger wurde wieder zur großen Müll-Sammelaktion „Stop Littering“ aufgerufen. Die Kinder der Volksschule Hainburg und einige Gemeinde- und Stadträte sammelten fleißig Müll, um so für ein saubereres Stadtbild zu sorgen.



Info- und Plauderstunde des Kleintierzuchtvereins

jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Vereinslokal; Baumgartnerweg 1

Lions Club Hainburg



Bei der Lionsorganisation dauert ein Clubjahr vom 1. Juli bis zum 30. Juni des Folgejahres. Üblich ist, dass Jährlich ein neuer Vorstand gewählt wird. Dieser Tradition folgend wurde am 18. April bei der Generalversammlung auch beim LC Hainburg ein neuer Vorsitzender bestellt. Direktor Wolfgang Palatinus wird am 1. Juli die Geschäfte übernehmen und als neuer Präsident in das 30. Jahr führen. „Wir werden wie bisher an unseren Zielen festhalten und die Aufgaben vor allem im humanitären Bereich in Form von raschen, persönlichen und unbürokratischen Hilfestellungen weiterführen“, so Wolfgang Palatinus. Als Hauptziel hat sich der neue Präsident die Weiterentwicklung und Implementierung des Projektes „Jugend 2020 - Kinder in den Mittelpunkt“ vorgenommen. Am Programm dazu sowie an den Details des kommenden Jahres wird derzeit gearbeitet und nach Fertigstellung vorgestellt werden.

Vorstand im Clubjahr 2016/17



Foto: Lions Club

Foto v.l.n.r.: Christian Eybel, Hannes Wimmer, Helmut Wallner, Sekretär Adalbert Mraz, 1. Vizepräsident Claus Hanreich, Präsident Wolfgang Palatinus, Past-Präsident Franz Kubena, Schatzmeister Ewald Frühauf, Clubmeister Josef Prosenbauer

volkshilfe.

NIEDERÖSTERREICH

Tag der offenen Kinderhäuser

Zahlreiche interessierte Eltern mit ihren Kindern haben den Tag der offenen Kinderhäuser am 29.04.2016 genutzt und unser Volkshilfe-Kinderhaus besucht. Die Einladung zu einer gesunden Jause, liebevoll zusammengestellt aus unserem Bioschatzkisterl, die Möglichkeit zum Mitspielen und Kennenlernen, aber vor allem die Gelegenheit, sich vor Ort zu informieren wurde von großen und kleinen Besuchern gerne angenommen.

Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Bürgermeister Josef Zeitelhofer, der gemeinsam mit Gemeinderat Karl Pelzmann kam.



Foto: ZVG

Foto: Gemeinderat Karl Pelzmann und Bürgermeister Josef Zeitelhofer mit den Betreuerinnen und Kindern des Kinderhauses.



Easy Learning

- Nachhilfe (alle Fächer)
- Kurse: Sprachen, EDV, Technik, Wirtschaft
- Einzeltraining / Coaching
- Seminare, Workshops

Kontakt:
Freiungsstraße 7
2410 Hainburg/D.
Tel.: 0650/942 1713
Mail: office@elkg.at
Web: www.elkg.at

Drucksorten
Mappen

web

Produktdesign
Auslagenbeschriftung

Messestandbau
Baustellentafeln

Grafik

Banner
Plakate
Fahnen

Transparente
Logos

HA(N)NREICH
WERBEPRODUKTIONEN GmbH

Konfektionierung
Autobeschriftung

Produktion

Beachflags
Aufkleber
Leuchtkästen
Lettershop
Montage

Werbefahnen
Druck

Kalender
Werbeartikel
Textilveredelung

Sportwerbung
Großformatdruck

www.han-reich.at • Tel.: +43 2165 62866-0

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Dr. Bernard Fiebiger
Hauptplatz 13
2410 Hainburg/Donau
Tel.: 02165 / 62 171

Dr. Alexandra Foff
Zehetnergasse 1
2410 Hainburg/Donau
Tel.: 02165 / 62 915

Dr. Oskar Guresch
Josef Haydn-Platz 1
2471 Rohrau
Tel.: 02164 / 24 88

Dr. Paula Schmied
Hauptstraße 6
2404 Petronell
Tel.: 02163 / 26 62

Dr. Thomas Foff
Zehetnergasse 1
2410 Hainburg/Donau
Tel.: 02165 / 63 380

Dr. Heidemarie Scholz
Alte Poststr. 38-40/3/6
2410 Hainburg/Donau
Tel.: 02165 / 64 553

Dr. Natascha Langmann
Sulzgasse 2/2/9
2405 B.D.-Altenburg
Tel.: 02165 / 62 510

Dr. Günter Math
Neustiftgasse 26
2472 Prellenkirchen
Tel.: 02145 / 22 01

Juli 2016

02.07. - 03.07. Dr. Natascha Langmann
09.07. - 10.07. Dr. Oskar Guresch
16.07. - 17.07. Dr. Bernard Fiebiger
23.07. - 24.07. Dr. Thomas Foff
30.07. - 31.07. Dr. Günter Math

August 2016

06.08. - 07.08. Dr. Heidemarie Scholz
13.08. - 15.08. Dr. Günter Math
20.08. - 21.08. Dr. Paula Schmied
27.08. - 28.08. Dr. Natascha Langmann

Danke

Eigentlich wollte ich meinen
90. Geburtstag nur mit meiner Familie feiern.

Aber wie meinte Wilhelm Busch?

„Denn erstens kommt es anders und zweitens als man denkt“.

Nicht nur, dass zehn Freunde aus unserer Partnerstadt in der BRD, Nieder-Roden/RODGAU, mich mit ihren persönlichen Glückwünschen überraschten, gratulierten mir neben meiner Familie so viele Menschen, dass ich mit diesen Zeilen allen Gratulanten danken möchte.

Mein Bestreben war immer in den vergangenen Jahrzehnten, sowohl für Hainburg a.d.Donau wie auch für Nieder-Roden/RODGAU, im Rahmen der Kulturarbeit und der Städtepartnerschaft, unter dem Motto

„Gemeinsame Erinnerungen sind manchmal die besten Friedensstifter“ tätig zu sein.

Meine Initiativen waren u.a.: Im Rahmen der Volkshochschule mehr als 90 Reisen und fast 200 Theaterfahrten, im Kultur- und Verschönerungsverein der Historische Markt, Blumenstände für verschiedene Plätze in der Stadt, Fontäne beim Ungartor, Erneuerung der Haydnbüste, Schutzengel in der Pfarrkirche, Lutherrose in den evangelischen Kirchen in Hainburg und Nieder-Roden/RODGAU, Gründung des Kulturkreises Bezirk Bruck a.d.Leitha und Pflanzung des Partnerschaftswaldes.

Doch alle diese Aktivitäten hätte ich ohne Unterstützung von Helfern nie schaffen können.

So möchte ich anlässlich meines runden Geburtstages allen Helfern und Gratulanten für die großen Überraschungen schriftlicher, mündlicher und musikalischer Art von Herzen danken.

„Glück ist, Freunde wie euch zu haben“

(Schottisches Sprichwort)

Abschließend danke ich noch dem lieben Gott entsprechend Schillers Worten:

„Soll das Werk den Meister loben – doch der Segen kommt von oben!“

Herzlichst

Karoline/Lina Riedmayer



Veranstaltungskalender

Juli 2016

- Sa 02.07.**
13.00 Uhr **Tag der offenen Tür der Naturfreunde Hainburg**, Bootshaus bei der Donau
- 18.30 Uhr **Lyrik trifft Klassik** im Wienertor, mit GR Michaela Gansterer-Zaminer und Andrea Bakir
- So 10.07.**
09.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**, Martin Luther Kirche
- 18.30 Uhr **„Sör-Weif“**, Gitarrenkonzert mit Richard Haasz, *Wasserturm*
- Fr 16.07.**
21.00 Uhr **Bei Vollmond durch die Mittelalterstadt** Führung, *Treffpunkt: Hauptplatz Brunnen* Kosten: 5,- Euro, ohne Voranmeldung!
- Sa 17.07.**
18.30 Uhr **Erna Frank liest Anekdoten** aus dem Feuerwehr Schmunzelbuch, *Wasserturm*
- So 24.07.**
09.00 Uhr **Messe**, *Stadtpfarrkirche*, im Anschluss Fahrzeugsegnung
- 09.30 Uhr **Gottesdienst**, *Martin Luther Kirche*

August 2016

- So 14.08.**
09.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**, *Martin Luther Kirche*
- Mo 15.08.**
09.00 Uhr **Maria Himmelfahrt Festmesse**, mit Kräutersegnung *Stadtpfarrkirche*
- Fr 19.08. bis So 21.08.** **Florianifest der FF Hainburg** *Feuerwehrhaus*
- Mo 24.08.**
08.00 Uhr **Jahrmarkt** *Hauptplatz Hainburg*
- Sa 20.08.**
20.00 Uhr **Bei Vollmond durch die Mittelalterstadt** Führung, *Treffpunkt: Hauptplatz Brunnen* Kosten: 5,- Euro, ohne Voranmeldung!
- Sa 27.08.**
18.30 Uhr **Preharvest Festival** *Weingut Buschenschank Riedmüller*
- So 28.08.**
09.30 Uhr **Gottesdienst** *Martin Luther Kirche*



Wir gratulieren herzlich!

80. Geburtstag:
Margarethe Stinauer

85. Geburtstag:
Maria Haas
Erich Huber

90. Geburtstag:
Anna Pelzmann

Goldene Hochzeit:
Hannelore und Helmut Heubach
Agreda und Leopold Pauer

Diamantene Hochzeit:
Sieglinde und Johann Budovinsky

Steinerne Hochzeit:
Rosa und Johann Kohlhahs



14. HAINBURGER FLORIANIFEST IM FEUERWEHRHAUS 19.-21. AUGUST 2016

FREITAG, 19. AUGUST

- 20.00 Uhr Eröffnung und Bieranstich der Trachtennacht im Feuerwehrhaus **I. Wiesnfreitag**
- Ab 20.30 Uhr: Tanzmusik mit der bekannten Gruppe **Lindaua Buam** aus dem Salskammergut
- Barbetrieb mit DJ Oli M. und DJ Beatreader

SAMSTAG, 20. AUGUST

- Ab 17.00 Uhr: Festbetrieb und Feuerlöscherüberprüfung durch die Firma Brandschutztechnik Gerald Resel GmbH
- Ab 20.30 Uhr: Tanzmusik mit der bekannten Gruppe **Die Wiestaler**
- Barbetrieb mit DJ Oli M. und DJ Beatreader

SONNTAG, 21. AUGUST

- Ab 10.00 Uhr: Festbetrieb
- Ab 10.30 Uhr: Frühschoppen mit der *Stadtkapelle Hainburg*
- 15.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Täglich gratis Luftburg für unsere Kleinsten!
Für Speisen, hausgemachte Mehlspeisen, erlesene Hauerweine und Bier vom Fass ist täglich gesorgt!

Um Ihren geschätzten Besuch bitten wir den Kommandant der FF Hainburg/Donau Herr BR Christian Eßlinger. Der Belegpreis dient zur Anschaffung von Getränken.